

Änderungsantrag Haushaltsentwurf 2021
Jugendhilfeausschuss
am 03. Februar 2021



Antragssteller: Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Änderung für Produkt (bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/> 050.341.010 Unterhaltsvorschuss	<input checked="" type="checkbox"/> 060.365.010 Förd. v. Ki. in Kindertageseinr.
<input type="checkbox"/> 060.361.010 Förd. v. Kindern in Tagespflege	<input type="checkbox"/> 060.366.010 Einricht. d. Jugendarbeit
<input type="checkbox"/> 060.362.010 Kinder- u. Jugendarbeit	<input type="checkbox"/> 060.367.010 Sonst. Einr. Förd. ju. Me. u. Fam
<input type="checkbox"/> 060.363.010 Erg. u. ersetz. Hilfe	sofern betroffen:
<input type="checkbox"/> 060.363.020 Ki. u. Ju.sozialarbeit, Famförder.	<input type="checkbox"/> 010.111.080 Baubetriebshof
<input type="checkbox"/> 060.363.030 Gesetzl. Vertretung	<input type="checkbox"/> 010.111.140 Techn. Gebäudemangement

Seite des Haushaltentwurfes, Konto, Bezeichnung, ggf. investive Maßnahme

Seite:	437
Konto: <small>z.B. 54310000</small>	43211000
Bezeichnung:	Elternbeiträge
ggf. investive Maßnahme: <small>z.B. 7.01010001 Beschaffung bew. Vermögen</small>	

Änderungsantrag

Der Jugendhilfeausschuss beschließt folgende Änderungen:

1. Stufe 1 der Elternbeitragstabelle wird für alle Bereiche auf 40.000 € angehoben.
2. Die Verwaltung wird beauftragt bis zum Beratungstermin des Jugendhilfeausschusses am 03.02.2021 eine entsprechende Berechnung vorzunehmen, die den obigen Beschluss berücksichtigt.

Veränderung (VE nur für investive Maßnahmen möglich)

	Ansatz alt <small>z.B. 15.000 €</small>	Veränderung <small>z.B. + 5.000 €</small>	Ansatz neu <small>z.B. 20.000 €</small>
2021	2.286.000	Berechnung der Verwaltung	Ergebnis
2022	2.377.000	Berechnung der Verwaltung	Ergebnis
2023	2.377.000	Berechnung der Verwaltung	Ergebnis
2024	2.377.000	Berechnung der Verwaltung	Ergebnis
sp. Jahre			
VE 2022			
VE 2023			
VE 2024			
VE sp. Jahre			

Sperrvermerk (ggfs. ankreuzen)

Freigabe durch: Fachausschuss HFWA Rat

ggf. Deckungsvorschlag für konsumtive Mehraufwendungen

Produkt	Konto

Begründung

Für Eltern aus unteren Einkommensregionen sollen die Befreiungen von den Elternbeiträgen der KiTas auf 40.000 € angehoben werden, um sie finanziell zu entlasten. Damit soll auch die Familienfreundlichkeit in Meerbusch weiter gesteigert werden und ein Ausgleich zu den vergleichsweise hohen Lebenshaltungskosten in der Region geschaffen werden. Wir folgen damit dem Beispiel anderer Städte, unsere Einkommensgruppen zu entlasten.

Wir regen an, einen möglichen Einnahmeausgleich durch die Erweiterung in der Gruppe bei sehr hohen Einkommen vorzunehmen.

Joris Mocka / Jürgen Peters